

Wachstum im Blick



In den Wirtschaftsstandort Deutschland investieren

Investitionsmarkt vor der eigenen Haustür



Wettbewerbsfähige Wirtschaft

Deutschland ist eine der größten Volkswirtschaften der Welt und die Größte in Europa¹

Langfristigkeit



Vielfältige Branchen

Eine breite Palette von Branchen, wie bspw. Automobilindustrie, Maschinenbau, Chemie Technologieunternehmen

Diversifikation



Globale Marktführer

In Deutschland sind weltweit führende Unternehmen angesiedelt²

Wachstum





Robustheit der deutschen Wirtschaft nutzen



Strukturell gut aufgestellt für eine langfristige Anlage

Starkes Exportgeschäft

Deutschland ist weltweit dritt größter Exporteur und hat eine positive Handelsbilanz.¹

Solider Mittelstand

Spielt eine entscheidende Rolle in der Wirtschaft und ist Motor für Innovation und Wachstum.

Bildung und Fachkräfte

Deutschland legt großen Wert auf Bildung und Ausbildung, was hochqualifizierte Fachkräfte hervorbringt.

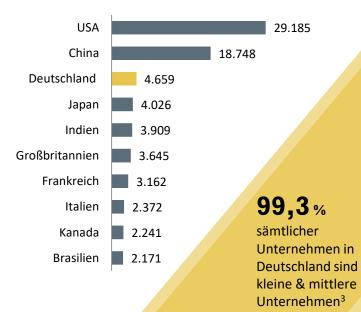
Politische Stabilität und solide Finanzpolitik

Transparente politische Umgebung und eine konservative Finanzpolitik.

Infrastruktur

Effizientes Verkehrssystem und moderne Kommunikationstechnologie.

Die größten Volkswirtschaften weltweit im Jahr 2024² BIP in Milliarden US-Dollar



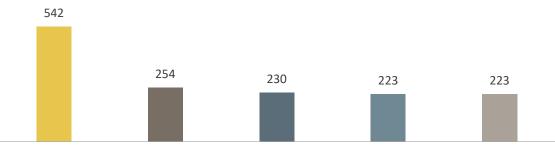
1) WTO (2025) 2) IMF (2025), https://de.statista.com/statistik/daten/studie/157841/umfrage/ranking-der-20-laender-mit-dem-groessten-bruttoinlandsprodukt/ 3) BVMW (2024), https://www.bvmw.de/de/der-verband/über-uns/zahlen-fakten; Umfasst Unternehmen, die nicht an der Börse gelistet sind. Quelle: DWS International GmbH; Stand: Juni 2025.

In eine Vielzahl von Branchen investieren

Diversifikation nutzen für eine größere Widerstandsfähigkeit

Top 5 Industriebranchen in Deutschland im Jahr 2024¹

Umsätze in Milliarden Euro





Kraftfahrzeugbau



Maschinenbau



Elektrotechnik



Chemische Industrie



Ernährungsgewerbe



Mit einer Vielzahl an unterschiedlichen Branchen ist der Wirtschaftsstandort Deutschland breit aufgestellt.

¹⁾ Statistisches Bundesamt, VCI, ZVEI (2025). Quelle: DWS International GmbH; Stand: Juni 2025.

Globale Marktführer und Hidden Champions



Starke Position in der Weltwirtschaft



Made in Germany

Hoher Qualitätsstandard der Produkte genießt weltweite Bekanntheit.



Innovationskraft

Deutschland hat weltweit die zweithöchste Anzahl an Patentanmeldungen.¹

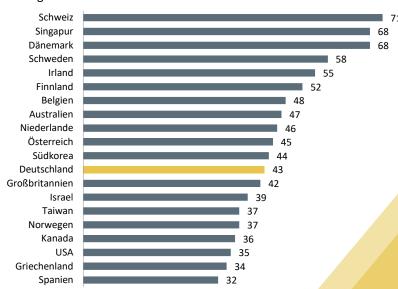


Hidden Champions

Deutschland ist Land der Hidden Champions* – rund 50 % der weltweiten Hidden Champions stammen aus Deutschland.²

Innovationsfähigkeit im Ländervergleich im Jahr 2024³

Ranking und Indexwerte der Volkswirtschaften



^{*} Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 19/20.

¹⁾ Europäisches Patentamt (2024), https://www.epo.org/de/news-events/news/digitale-technologien-und-saubere-energien-staerken-2023-die-patentnachfrage 2) IWD (2022), https://www.iwd.de/artikel/hidden-champions-die-starken-aus-der-zweiten-reihe-424550/ 3) BDI (2024), https://innovationsindikator.bdi.eu. Quelle: DWS International GmbH; Stand: Juni 2025.

Deutschland ist unser Heimatmarkt



Langjährige Erfahrung und Vernetzung im Markt sind entscheidend

Marktführer in Deutschland

Rund 33 % des Fondsvolumens in der Morningstar-Vergleichsgruppe "Aktien Deutschland" liegen in aktiv gemanagten deutschen DWS-Fonds.



Aktiver Investor

Mit der starken Marktposition sind wir wichtiger Eigenkapitalgeber für deutsche Unternehmen. So haben wir Zugang zum Senior-Management aller börsennotierten Unternehmen und bekommen wertvolle Einblicke in die unterschiedlichen Geschäftsmodelle.



Erfahrene Portfoliomanager

6 Portfoliomanager mit durchschnittlich über 13 Jahren Markterfahrung. 1956 wurde der erste deutsche DWS-Aktienfonds aufgelegt – langjährige Erfahrung, die sich auszahlt.



Quelle: DWS International GmbH; Stand: Juni 2025.

Wachstum im Blick

Ein Aktienfonds der auf Wachstumsunternehmen setzt

Im Kern wird in Unternehmen des Deutschen Aktienindex HDAX investiert.

Der Fokus liegt auf wachstumsstarken

Unternehmen im Hinblick auf Umsatz und/oder Gewinn, in Sektoren wie Industrie, Finanzen und IT.



DWS Aktien Strategie Deutschland

HDAX*

DAX*

MDAX*

Tec DAX*

40 Unternehmen

50 Unternehmen

30 Unternehmen

Hohe Marktkapitalisierung*

Niedrige Marktkapitalisierung

^{*} Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 19/20. Quelle: DWS International GmbH; Stand: Juni 2025.

Wie investiert der Fonds?

Das Fondsmanagement hat Spielraum, um das Fondsportfolio aktiv an die aktuelle Marktlage anzupassen:



Regelmäßige Unternehmens-

besuche und Treffen mit dem Senior-Management, können zu einer besseren Einschätzung für die Portfoliozusammenstellung dienen.



Der **Investitionsgrad*** kann an das erwartete Marktsentiment angepasst werden. Durch den Einsatz von Derivaten* kann hierbei das Chance-/ Risikoprofil erhöht werden.

So kann der Fonds seinen Investitionsgrad flexibel steuern in einer Bandbreite von 90-110% .1

¹⁾ Die Bandbreite des Investitionsgrads wird im Rahmen der internen Portfoliokonstruktionsrichtlinien durch das Fondsmanagement definiert. Gemäß Verkaufsprospekt darf sich durch den beschriebenen Einsatz von Derivaten das Marktrisiko des Fonds höchstens verdoppeln auf max. 200%. Quelle: DWS International GmbH; Stand: Juni 2025.



^{*} Die Erklärung der Begriffe finden Sie im Glossar auf Seite 19/20.

Investmentprozess

// DWS

DWS Aktien Strategie Deutschland

Anlageuniversum



Liquiditätsfilter



Fundamentalanalyse



Portfolio-Konstruktion



DWS Aktien Strategie Deutschland

- Überwiegend deutsche börsennotierte Unternehmen
- Benchmark HDAX UCITS Capped
- Tägliches Handelsvolumen
- Zukunftsfähigkeit des Geschäftsmodells
- Hohe Qualität des Managements
- Internes Wachstum
- Bilanzanalyse hinsichtlich z. B.
 Gewinn und Verschuldungsgrad
- Bewertungskennziffern, wie das Kurs-Gewinn-Verhältnis und Cash-Flow

- Nebenwerte-Anteil von bis zu 30%
- Aktive Investitionsgradsteuerung

50 – 70 Aktien im Portfolio

Quelle: DWS International GmbH; Stand: Juni 2025.

Allianz SE

Global führende Versicherung und Vermögensverwaltung

Geschäftsmodell

Die Allianz SE ist eine globale Versicherungsgesellschaft und bietet Produkte in folgenden Bereichen an: Sach- und Unfallversicherung, Lebens- und Krankenversicherung sowie die Vermögensverwaltung. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in München.

Key Facts

Das breit diversifizierte Produktportfolio aus Altersvorsorge und

Einer der größten Versicherer und Vermögensverwalter weltweit, tätig in über 160 Ländern mit über 120 Millionen Kunden.



130 Jahre Erfahrung und eine starke Finanzkraft führen zu hohen Marktanteilen, insbesondere in Deutschland im Privat- und Geschäftskundensegment.





Die Nennung einzelner Wertpapiere dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlagerat oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Anteilen verstanden werden. Quelle: Allianz SE (2025) www.allianz.com/en/investor_relations.html, DWS International GmbH; Stand: Juni 2025.

Infineon Technologies

Global führender Hersteller von Halbleitern

Geschäftsmodell

Infineon ist ein global führender Hersteller von Leistungshalbleitern für eine Vielzahl von Endmärkten, darunter Elektrofahrzeuge, Industrieroboter, Rechenzentren und erneuerbare Energien.

Key Facts

Infineon ist Marktführer im Bereich Automobilchips und verzeichnet starkes Wachstum in den Segmenten erneuerbare Energien und Rechenzentren. Infineon investiert stark in Forschung und Entwicklung und setzt auf nachhaltige Produktionsprozesse.

Hohe Exponierung zu Wachstumstreibern wie Elektromobilität, Internet der Dinge oder Künstliche Intelligenz.



Die Nennung einzelner Wertpapiere dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlagerat oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Anteilen verstanden werden. Quelle: Infineon Technologies (2025) www.infineon.com/cms/en/about-infineon/investor/reports-and-presentations/, DWS International GmbH; Stand: Juni 2025.



Fresenius SE and Co

Führender deutscher Gesundheitskonzern mit globaler Präsenz

Geschäftsmodell

Die Fresenius SE & Co. KGaA ist ein deutscher Medizintechnik- und Gesundheitskonzern mit Sitz im hessischen Bad Homburg vor der Höhe. Das Unternehmen ist einer der größten privaten Krankenhausbetreiber Deutschlands sowie im Pharma- und Gesundheitsdienstleistungsbereich tätig. Das Unternehmen betreibt eigene Krankenhäuser in Deutschland, Spanien und ausgewählten Regionen (hauptsächlich Lateinamerika).

Key Facts

Produzent von Healthcare-Produkten für kritische und chronische Krankheiten. Mit über 130 Krankenhäusern ist es zudem der größte private Krankenhausbetreiber Europas.



Steigende Nachfrage nach Gesundheitsdienstleistungen, angetrieben durch den demografischen Wandel. Fresenius möchte in den Bereichen Medizintechnik, klinische Ernährung und Gesundheitsversorgung in Spanien wachsen.



Fresenius hat eine globale Präsenz mit Tochtergesellschaften in über 60 Ländern. Der Hauptabsatzmarkt ist jedoch Europa mit einem Ertragsanteil von gegenwärtig ca. 70%.



//DWS

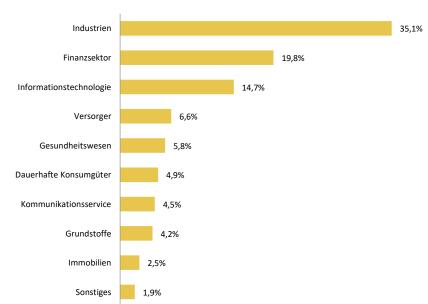
Die Nennung einzelner Wertpapiere dient lediglich der Veranschaulichung, sie darf nicht als Anlagerat oder Aufforderung zum Erwerb bzw. der Veräußerung von Anteilen verstanden werden. Quelle: Fresenius SE and Co (2025) www.fresenius.com/financial-reports-and-presentations; DWS International GmbH; Stand: Juni 2025.



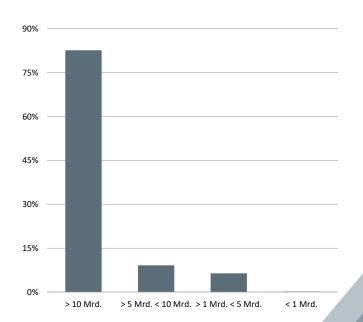
Sektorallokation und Marktkapitalisierung



in % des Fondsvermögens



Marktkapitalisierung im Fondsportfolio



1) Ohne Berücksichtigung von Derivaten. Quelle: DWS International GmbH; Stand: Ende Juli 2025



10 größte Werte und Investitionsgrad

10 größte Werte¹

in % des Fondsvermögens

Summe	56,6%
Deutsche Boerse AG	3,2%
Deutsche Telekom AG	3,5%
Infineon Technologies AG	4,0%
E.ON SE	4,2%
Rheinmetall AG	4,6%
Deutsche Bank AG	5,9%
Siemens AG	6,2%
Siemens Energy AG	7,7%
Airbus SE	8,3%
SAP SE	9,1%

Investitionsgrad

Aktien	98,1%
Investmentfonds	0,8%
Geldmarktfonds	0,4%
Bar und Sonstiges	0,7%

¹⁾ Ohne Berücksichtigung von Derivaten. Quelle: DWS International GmbH; Stand: Ende Juli 2025

Quelle: DWS International GmbH; Stand: Ende Juli 2025



\ 15

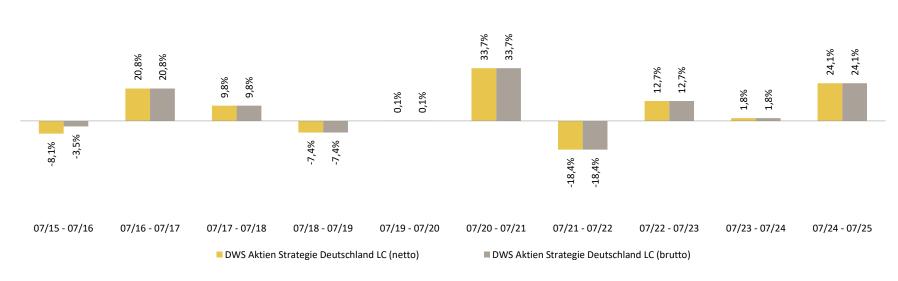
Bruttowertentwicklung der vergangenen 10 Jahre in %



Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI (Bundesverband Investment und Asset Management) Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.



Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden



Erläuterungen und Modellrechnung; Annahme: Ein Anleger möchte für 1.000 Euro Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 5,0 % muss er dafür 1.050 Euro aufwenden. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da der Ausgabeaufschlag nur im ersten Jahr anfällt, unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Quelle: DWS International GmbH; Stand: Ende Juli 2025

Zahlen und Fakten

Anteilsklasse*	LC
Anteilsklassen-Währung	EUR
ISIN	DE0009769869
WKN	976 986
Ausgabeaufschlag	5,0%
Kostenpauschale	1,450% p.a.
Laufende Kosten (Stand 30.09.2024)	1,450%
zzgl. erfolgsbez. Vergütung aus Wertpapierleihe-Erträgen	0,000%
Ertragsverwendung	Thesaurierung
Fondsvolumen	2.103,9 Mio. EUR
Geschäftsjahr	1.10. – 30.9.

Quelle: DWS International GmbH; Stand: Ende Juli 2025.





Risiken

Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursschwankungen

Ggfs. Wechselkursrisiko

Der Fonds schließt in wesentlichem Umfang Derivategeschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern ab. Falls ein Vertragspartner keine Zahlungen leistet, zum Beispiel aufgrund einer Insolvenz, kann dies dazu führen, dass die Anlage einen Verlust erleidet. Finanzderivate unterliegen weder der gesetzlichen noch der freiwilligen Einlagensicherung

Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung/der von dem Fondsmanagement verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume stärkeren Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein

Anteilswert kann unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat

Eingeschränkte Diversifikation durch Konzentration auf ein Land

Glossar 1/2



Erläuterung wichtiger Begriffe

- Seite 5 Als **Hidden Champions** (heimliche Gewinner) werden mittelständische Unternehmen bezeichnet, die in Nischen-Marktsegmenten Europa- oder Weltmarktführer geworden sind. Sie sind "heimliche Gewinner", weil sie sowohl in der Öffentlichkeit kaum bekannt und in der Regel keine Aktiengesellschaften sind und so auch nicht von Analysten und Investoren beobachtet werden.
- Seite 7 Die **Marktkapitalisierung** spiegelt den aktuellen Börsenwert einer börsennotierten Firma wider. Sie ergibt sich, indem man den aktuellen Aktienkurs mit der gesamten Aktienanzahl multipliziert. Dadurch unterliegt die Marktkapitalisierung ständigen Veränderungen.
- Seite 7 **Blue Chips**, auch Standartwerte genannt, ist eine Bezeichnung für Aktien von höchster Qualität. Dazu gehört der Bekanntheitsgrad der Aktie, auch über die Landesgrenzen hinaus. Daneben zeichnet sich das Unternehmen durch eine erstklassige Bonität, gute Wachstumsperspektiven und regelmäßige Zahlungen von Dividenden aus. Diese Werte sind regelmäßig auch in Aktienindizes vertreten.
- Seite 7 Der **HDAX** fasst die Werte aller 110 Unternehmen aus den Auswahlindizes DAX, MDAX und TecDAX zusammen. Damit stellt er einen gegenüber DAX verbreiterten, branchenübergreifenden Index der größten Werte aus dem Prime Standard dar.
- Seite 7 Der **DAX** ist ein Aktienindex, der die Wertentwicklung der 40 nach Marktkapitalisierung größten und umsatzstärksten deutschen Aktien im regulierten Markt der Frankfurter Wertpapierbörse abbildet.
- Seite 7 Der MDAX ist ein Aktienindex, der 50 Werte aus nicht technologielastigen Branchen umfasst, die dem DAX folgen. Der MDAX spiegelt die Kursentwicklung von Aktien mittelgroßer Unternehmen (Mid Caps) wider, die eine mittlere Marktkapitalisierung aufweisen.
- Seite 7 Der **Tec DAX** ist ein Parallelindex, er umfasst die 30 nach Marktkapitalisierung und Börsenumsatz größten Unternehmen der Technologiebranchen im Prime Standard unterhalb des Leitindex DAX.
- Seite 7 **Prime Standard** ist ein Teilbereich des Amtlichen Marktes und des Geregelten Marktes der Deutschen Börse für Unternehmen, die besonders hohe Transparenzstandards erfüllen. Die Aufnahme in den Prime Standard ist Voraussetzung für die Aufnahme in einen der Auswahlindizes der Deutschen Börse (DAX, MDAX, SDAX, TecDAX).

Quelle: DWS International GmbH; Stand: Juni 2025.

Glossar 2/2



Erläuterung wichtiger Begriffe

- Seite 7 **General Standard** ist ein Transparenzlevel für Unternehmen, der auf dem gesetzlich geregelten regulierten Markt aufbaut. Der General Standard ist einer der drei Transparenzlevel, die Unternehmen für ihre Börsennotierung zur Auswahl stehen. Der General Standard eignet sich vor allem für kleinere und mittlere Unternehmen, die Kapital über die Börse beschaffen möchten, weil die Anforderungen an Mindestkapital und Stückvolumen geringer sind als im Prime Standard.
- Seite 8 Der **Investitionsgrad** ist das Fondsvermögen, abzüglich der Barreserve (Liquidität), d. h. der Anteil des Fondsvermögens, der in Wertpapieren, Immobilien oder Derivaten angelegt ist. Ein Fonds muss jederzeit mit mindestens 51 Prozent seines Vermögens investiert sein.
- Seite 8 **Derivate** sind Finanzprodukte, deren Preisentwicklung von einem ihnen zugrunde liegenden Basiswert abhängt. Basiswerte können Waren sein oder Finanzinstrumente wie Aktien, Anleihen oder Indizes. Die Bewertung eines Derivats leitet sich also von der Kurs- oder Wertentwicklung eines anderen Anlageproduktes ab.

Wichtige Hinweise

// DWS

Für Investoren in Deutschland, Luxemburg und Österreich

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung. Bitte lesen Sie den Prospekt und das BIB, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den einschlägigen Dokumenten ausgewiesen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar.

Die vollständigen Angaben zum Fonds, einschließlich aller Risiken und Kosten, sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt in der geltenden Fassung zu entnehmen. Dieser sowie das "Basisinformationsblatt (BIB)" stellen die allein verbindlichen Verkaufsdokumente des Fonds dar. Anleger können diese Dokumente, einschließlich der regulatorischen Informationen und die aktuellen Gründungsunterlagen zum Fonds in deutscher Sprache bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburgische Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg, unentgeltlich in Schriftform erhalten oder elektronisch in entsprechenden Sprachen unter: www.dws.de für Deutschland und https://funds.dws.com/ für Österreich und Luxemburg.

Eine zusammenfassende Darstellung der Anlegerrechte für Anleger in aktiven Produkten ist in deutscher Sprache unter (Deutschland) https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/ (Österreich) https://funds.dws.com/de-at/footer/rechtliche-hinweise/ (Luxembourg) Eine zusammenfassende Darstellung der Anleger in passiven Produkten ist unter (Deutschland – Deutsch) https://etf.dws.com/de-de/ueber-uns/umgang-mit-beschwerden-etfs/ (Österreich - Deutsch) https://etf.dws.com/de-at/ueber-uns/umgang-mit-https://www.dws.de/footer/rechtliche-hinweise/verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, den Vertrieb jederzeit zu widerrufen.

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können.

Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden. Wertentwicklungen der Vergangenheit ist sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS Investment GmbH wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann. Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung und nicht um eine Finanzanalyse. Folglich genügen die in diesem Dokument enthaltenen Informationen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegen keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen.

Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, unterliegt der Vertrieb des oben genannten Fonds in bestimmten Rechtsordnungen Beschränkungen. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. So darf dieses Dokument weder innerhalb der USA, noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen direkt oder indirekt vertrieben werden.

DWS International GmbH. Stand: Juli 2025; CRC: 099569 (07/2025), 12M-0183

Wichtige Hinweise



Für Investoren in der Schweiz

Die ausländische kollektive Kapitalanlage wurde von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA genehmigt zum Angebot an nicht qualifizierte Anleger in der Schweiz, gemäß der jeweils geltenden Fassung des Schweizerischen Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen vom 23. Juni 2006 (KAG). Schweizer Vertreterin dieser kollektiven Kapitalanlage ist Swiss Financial Market Supervisory Authority (FINMA). Schweizer Zahlstelle ist DWS CH AG, Hardstrasse 201, 8005 Zurich, Switzerland und deren Niederlassungen von Deutsche Bank (Suisse) S.A., 3, Place des Bergues, CH-1211 Geneva. Der aktuelle Verkaufsprospekt, die Statuten, das Basisinformationsblatt (BIB, auch als Key Investor Information Document [KID] bezeichnet) sowie die Jahres- und Halbjahresberichte können auf Anfrage kostenlos bei der Schweizer Vertreterin angefordert sowie auf der Website www.dws.ch abgerufen werden. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Sitz des Schweizer Vertreters oder der Sitz oder Wohnsitz des Anlegers

DWS Schweiz AG. All rights reserved. Stand: Juli 2025; CRC: 099569 (07/2025), 12M-0183